



Pressemitteilung

Nr. 147 vom 12. Juni 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

So viele Abschlussprüfungen wie noch nie an Berliner Hochschulen

An den Hochschulen und externen Prüfungsämtern der Hauptstadt wurden im Prüfungsjahr 2017 insgesamt 31 827 Abschlussprüfungen bestanden. Das waren so viele wie nie zuvor. Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt, wurden an den Hochschulen im Land Brandenburg 8 662 Prüfungen bestanden, erneut weniger als im Vorjahr.



Im Prüfungsjahr 2017 waren in Berlin 53,9 Prozent aller bestandenen Prüfungen erste Hochschulabschlüsse, in Brandenburg 54,4 Prozent. Die anderen jeweils reichlich 45 Prozent der bestandenen Prüfungen wurden nach Zweit- oder weiterführenden Studien (Masterstudien, Ergänzungs- und Erweiterungsstudien, Promotionsstudien oder Weiterbildungsstudien) abgelegt. Vor zehn Jahren war der Anteil der ersten Hochschulabschlüsse mit 79 Prozent in Berlin und 84 Prozent in Brandenburg noch wesentlich höher. Diese Entwicklung ist auf die Einführung der gestuften Hochschulausbildung, den sogenannten Bologna-Prozess, zurückzuführen. Der Bachelor gilt als erster akademischer Abschluss, während der darauf folgende Masterabschluss zu den weiterführenden Hochschulabschlüssen zählt.

In Berlin wurden 59 Prozent der bestandenen Abschlussprüfungen an Universitäten abgelegt, 37 Prozent an Fachhochschulen und 4 Prozent an den Kunsthochschulen. Im Land Brandenburg lag der Anteil der Universitäten bei 73 Prozent und der von Fachhochschulen bei 27 Prozent.

Sowohl in Berlin als auch in Brandenburg entfielen mit 39 bzw. 40 Prozent die meisten Abschlussprüfungen auf die Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, gefolgt von den Ingenieurwissenschaften und den Geisteswissenschaften.

Über das Datenangebot des Bereiches **Hochschulstatistik** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0331 8173-1148, **Fax:** 0331 8173-1911

E-Mail: Hochschulen@statistik-bbb.de